

Jahresbericht 2023



Überall für alle

SPITEX

Rupperswil
Hunzenschwil
Auenstein

Inhalt

Jahresbericht des Präsidenten 2023	2
Protokoll der Generalversammlung vom 10. Mai 2023	3
Jahresbericht der Geschäftsleitung 2023	6
Jahresabschluss 2023 Bilanz und Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2023	8
Ermittlung Verteilschlüssel für Defizit per 2023	11
Revisionsbericht	12
Tarife und Mitgliederbeiträge 2025	13
Budget 2024	14
Ersatzwahl Revisorin	16
Organe	17
Begrüssung neuer Mitarbeiterinnen	18
Qualität im Spitex-Alltag - Externes Audit 2023	19
Die spezialisierte Palliative Care der Spitex Region Lenzburg	20



Sehr geehrte Mitglieder, Mitarbeiterinnen und Interessierte

Die Spitex ist da, überall für alle. Sie pflegt, unterstützt und sie erleichtert vielen Menschen das Wohnen in den eigenen vier Wänden. Damit trägt sie zu unserem Wohl bei.

Was unserer Spitex-Organisation im Arbeitsalltag immer wieder Halt gibt, sind das Grundvertrauen, die wertvollen Erfahrungen, die Überzeugung, etwas äusserst Wichtiges zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zu leisten.

Im vergangenen Jahr haben wir uns weiterhin darauf konzentriert, hochwertige Pflegedienstleistungen für unsere 3 Gemeinden anzubieten.

Im Mai 2023 hat ein externes Audit (im Auftrag des DGS) stattgefunden. Dieses externe Audit haben wir mit Bravour bestanden. Das Engagement und die Professionalität unserer Mitarbeiterinnen haben massgeblich zu diesem Erfolg beigetragen. Die daraus entstandenen Empfehlungen nehmen wir als Inputs und als Leitlinie für die zukünftige Qualitätsarbeit. Hier ein paar Kennzahlen aus dem vergangenen Jahr 2023:

Insgesamt wurden 22'420 Pflegestunden geleistet für unsere Vertragsgemeinden.

Davon sind ca. 80% reine Pflegestunden, die restlichen Stunden sind Haushaltshilfe. Im ganzen Jahr betreuten wir 247 Klienten.

Unsere Finanzen sind solide und stabil geblieben. Durch eine verantwortungsvolle Budgetierung und effiziente Ressourcennutzung konnten wir unsere finanziellen Ziele erreichen.

Für das kommende Jahr streben wir weiterhin danach, unsere Dienstleistungen zu verbessern oder auszubauen. Wir werden uns weiterhin auf die Schulung und Entwicklung unserer Mitarbeiter konzentrieren, um sicherzustellen, dass wir den sich wandelnden Bedürfnissen unserer Gemeinden gerecht werden können.

Ich möchte mich bei jedem einzelnen von euch für euren Beitrag und euer Engagement für unsere Organisation bedanken. Gemeinsam haben wir viel erreicht, und ich bin zuversichtlich und überzeugt, dass wir auch in Zukunft erfolgreich sein werden.

Es braucht alle für eine «Spitex für alle», damit die Spitex weiterhin im «GemeinwohlAtlas» einen Spitzenplatz behält.

Ihr Präsident

Urs Gall

Protokoll der 20. Generalversammlung

10. Mai 2023, 20:00 Uhr bis 20:25 Uhr
Gemeindesaal in Hunzenschwil

1. Begrüssung

Der Präsident Urs Gall begrüsst die Anwesenden zur Jubiläumsversammlung, zur 20. Generalversammlung des Spitexvereins Rapperswil/Hunzenschwil/Auenstein, im Gemeindesaal in Hunzenschwil. Er äussert seine Überraschung wie die Zeit schnell vergeht, und der Spitexverein Rapperswil/Hunzenschwil bereits 20 Jahre bestehe. Im Jahr 2003 schlossen der Krankenpflegeverein Rapperswil und der Krankenpflegeverein Hunzenschwil zusammen und gründeten somit den Spitexverein Rapperswil/Hunzenschwil. Im Jahr 2007 wurde Auenstein in den Spitexverein aufgenommen.

Urs Gall verliest die Liste der Entschuldigungen:

Entschuldigt haben sich:

Mitglieder: Wildi Elsbeth

Revisoren: Hartmann Sabine, Kamber Paul

Buchhalter/in für Spitex, vom Altersheim Länzerthus: Süess Manuel, Gloor Sandra

Die Einladungen zur Versammlung, inklusive der Broschüre «Jahresbericht 2022» wurden statutenkonform versandt.

Es wurden keine Anträge auf Änderung der Traktanden durch Vereinsmitglieder eingereicht. Die Traktanden sind demzufolge rechtsgültig. Die Versammlung wird

somit in folgender Reihenfolge stattfinden:

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmenzählerIn
3. Protokoll der Generalversammlung vom 18. Mai 2022
4. Jahresbericht des Präsidenten und der Geschäftsleitung 2022
5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2022
6. Mitgliederbeiträge 2024
7. Budget 2023
8. Wiederwahl der Revisoren
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anwesend sind 16 Stimmberechtigte, das absolute Mehr ist folglich 9 Stimmen.

2. Wahl StimmenzählerIn

Urs Gall schlägt Frau Martina Suarez als Stimmenzählerin vor.

Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der GV vom 18. Mai 2022

Das Protokoll der 19. GV vom 18. Mai 2022 befindet sich auf den Seiten 3 bis 5 der Broschüre «Jahresbericht 2022» und konnte vorgängig gelesen werden.

Aus dem Publikum treten dazu keine Fragen oder Anmerkungen auf.

Das Protokoll der 19. Generalversammlung von 2022 wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten und der Geschäftsleitung

Urs Gall weist darauf hin, dass sich die Jahresberichte in der Broschüre «Jahresbericht 2022» befinden: der Jahresbericht vom Präsidenten auf der Seite 2, Jahresbericht der Geschäftsleitung auf den Seiten 6–8. Sie konnten ebenfalls vorgängig gelesen werden.

Urs Gall fasst kurz den Jahresbericht des Präsidenten zusammen:

Er betont, dass der Spitexverein trotz der weiterhin grossen Herausforderung durch die COVID-19-Pandemie erfolgreich arbeitet und die Gesundheit und Sicherheit der Klientinnen, Klienten und Mitarbeitenden gewährleistet ist. Er äussert, dass er froh ist, dass wieder eine physische Generalversammlung, wenn auch mit Maskenpflicht, abgehalten werden konnte. Die Klientenzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr ungefähr gleichgeblieben, jedoch sind die einzelnen Fälle immer öfters komplexer und anspruchsvoller. Der Präsident sagt, dass wir stolz sind, ein Teil der Gemeinschaft zu sein und dazu beizutragen, dass kranke Menschen wunschgemäss in ihrer vertrauten Umgebung betreut werden können und eine hochwertige und zuverlässige Pflege bekommen. Urs Gall bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Aus dem Publikum treten keine Fragen zu den Jahresberichten auf.

Die Jahresberichte des Präsidenten und der Geschäftsleitung werden einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2022 und Revisionsbericht

Die Jahresrechnung kann in der aktuellen Broschüre auf den Seiten 9 bis 12 eingesehen werden.

Urs Gall erläutert, dass die Zahlen nur minimal, im Rahmen der natürlichen Schwankungen, abgewichen sind.

Das Defizit wird jeweils gemäss dem realen Aufwand in den einzelnen Gemeinden verrechnet. Aus diesem Grund variieren die Defizitzahlen sehr.

Aus dem Publikum treten zur Erfolgsrechnung 2022 keine Fragen auf.

Kurt Stierli erläutert den Revisionsbericht (Seite 13 in der Broschüre):

Die Revisoren, Kurt Stierli (Auenstein), Paul Kamber (Rupperswil) und Sabine Hartmann (Hunzenschwil) haben die Rechnung geprüft, ebenso die Bilanz, die Jahresrechnung sowie die Defizitverteilung. Es sei gut ersichtlich, dass sich die Spitex um einen effizienten Betrieb bemüht.

Somit empfehlen die Revisoren Erteilung der Décharge und die Genehmigung der Jahresrechnung.

Aus dem Publikum werden an Kurt Stierli keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt.

Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig genehmigt und somit dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge 2024

Die Mitgliederbeiträge von 40 Franken sollen gemäss Vorschlag des Vorstands unverändert bleiben.

Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2023

Das Budget 2023 ist in der Broschüre «Jahresbericht 2022» auf den Seiten 15 und 16 abgedruckt.

Urs Gall erläutert, dass das Budget jeweils auf einer Annahme beruht gemäss den Zahlen der Vergangenheit und in der Realität abweichen kann, weil die Auftragslage nicht vorhersehbar resp. berechenbar ist. Der Defizitbetrag wird gemäss Verteilungsschlüssel auf die einzelnen Gemeinden aufgeteilt.

Aus dem Publikum treten keine Fragen zum Budget auf.

Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

8. Wiederwahl Revisoren

Alle 3 Revisoren stellen sich zur Wiederwahl:

- Paul Kamber, Rupperswil
- Sabine Hartmann, Hunzenschwil
- Kurt Stierli, Auenstein

Alle 3 Revisoren werden einstimmig wiedergewählt.

9. Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

10. Verschiedenes

Urs Gall gibt das Wort an Silvia Suter, Geschäftsleitung:

Silvia Suter fasst nochmals zusammen, wie die Herausforderungen zum guten Funktionieren immer schwieriger werden durch die prekäre Situation im Gesundheitswesen, den Fachkräftemangel und die zunehmend komplexeren und anspruchsvolleren Klientensituationen. Trotzdem ist es der Spitex Rupperswil/Hunzenschwil/Auenstein gelungen genügend gutes Personal zu rekrutieren, um eine qualitativ gute und professionell kompetente Pflege für unsere Klienten anbieten zu können. Silvia Suter bedankt sich bei allen Mitarbeitenden für das Mittragen in diesen ausserordentlichen Situationen und das Aufbringen von zusätzlicher Flexibilität und Nervenstärke. Vielen Dank auch an die Klientinnen und Klienten und deren Angehörige für ihr Verständnis, ihre Kompromissbereitschaft und Toleranz.

Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen aus dem Publikum.

Zum Schluss bedankt sich Urs Gall bei allen Anwesenden für ihr Interesse an der Spitex und ihre Teilnahme an der GV 2023.

Im Anschluss an die GV findet das traditionelle Lotto statt. Urs Gall lädt alle Anwesenden ganz herzlich dazu ein.

Schluss des offiziellen Teils der GV: 20.20 Uhr.

*Der Präsident
Urs Gall*

*Die Protokollführerin
Silvia Suter*

Rupperswil, 17. 5. 2023

Jahresbericht Geschäftsleitung 2023

Nach sehr turbulenten Jahren (Corona und grossem Mitarbeiterwechsel) ist mit dem Jahr 2023 ein etwas ruhigeres Jahr vergangen. Ein Stück «Normalität» ist wieder eingekehrt. Das Spitexteam bekam wieder «Luft» um sich der Qualitäts- und Projektentwicklung zu widmen. Das neue Team konnte sich finden. Stärken und Eigenschaften der neuen Mitarbeitenden können gezielt eingesetzt werden.

Die Spitexwelt und die Aufträge an die Spitex haben sich allerdings nachhaltig gewandelt. So kommen immer mehr Klienten früher vom Spital nach Hause und werden durch die Spitexmitarbeitenden, in zum Teil sehr fragilen Situationen, mit Massnahmen und Interventionen versorgt, welche noch vor ein paar Jahren nicht vorstellbar waren: z.B. allgemein mehr komplexe Situationen, komplexe oder chronische Wunden, Infusionen über Port- oder PICC-Zugänge direkt in die Hauptader beim Herzen, Vakuumverbände, Spitalaustritte schon bald nach Operationen, anstatt in REHA-Aufenthalt direkt nach Hause, komplexe Klientensituationen mit unterschiedlichen Diagnosen, usw. Die nötige professionelle Zusammenarbeit mit den Hausärzten ist aufwändiger und manchmal ganz kompliziert wegen der prekären Lage im Ärztesystem, unsere medizinischen Notfallsysteme sind stark ausgelastet. Auch die Abrechnungen mit den Krankenkassen sind aufwändiger geworden, durch immer strengere Überprüfungen unserer Tätigkeiten mit schriftlicher Beweisführung. Diese Situationen fordern die Spitexmitarbeitenden sehr stark. In all diesen Situationen wollen wir professionell, konstruktiv

und korrekt handeln können. Dies ist nur durch eine stetige Qualitätsentwicklung möglich. Die Qualität unserer Leistungen, Handlungen, Vorgaben und Konzepte wurde im 2023 durch das Departement Gesundheit und Soziales (DGS) mit einem externen Audit überprüft. Dieses externe Audit haben wir mit Bravour, ohne weitere Auflagen, bestanden.

Für uns im Vordergrund steht aber nach wie vor die Klientin/der Klient, dessen Genesung, Wohlergehen und Sicherheit. Im Jahr 2023 haben wir im Team die Fallführung eingeführt. Das bedeutet, allen Mitarbeitenden werden Klienten zugeteilt, welche sie öfters betreuen und so mehr Wissen über die Vorlieben und Bedürfnisse der betreffenden Klientinnen/Klienten besitzen. So wird das Wissen über die Verläufe der Heilungen, Genesungen oder allgemeinen Zustände der Klientinnen/Klienten gebündelt. Ebenfalls wissen alle Mitarbeitenden bei welcher Kollegin sie aktuelle zusätzliche Informationen erhalten können oder anbringen sollen. Wir hoffen, dass wir dadurch die Klientinnen/Klienten unterstützen können, eine gute Lebensqualität nach Möglichkeit zu erhalten oder zu verbessern und dass wir sie in schwierigen Situationen kompetent und professionell begleiten können.

Der Fachkräftemangel ist eine grosse Herausforderung. Genügend geeignetes und flexibles Personal zu finden, gestaltet sich immer schwieriger. Der Druck auf die bestehenden Mitarbeitenden wird dadurch immer grösser. Wir haben das Glück mit einem guten und motivierten

Mitarbeiterstamm arbeiten zu dürfen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Mitarbeitenden für ihr Engagement, ihre Flexibilität und Einsatzbereitschaft.

Im Jahr 2023 konnten 3 Mitarbeitende runde Dienstjubiläen feiern:

- 15 Jahre: Suter Silvia
- 10 Jahre: Muri Daniela
- 10 Jahre: Gartmann Claudia

3 Austritte waren zu verzeichnen:

- Tairi Valbona (FaGe)
- Bieri Denise (Haushalthilfe)
- Ivankovic Valentina (Haushalthilfe)

3 neue Mitarbeitende wurden eingestellt:

- Caluori Sarah (Haushalthilfe)
- Kissling Angelika (Haushalthilfe)
- Peichl Dominique (Lernende FaGe, 1. Lehrjahr)

Auch die geselligen, fröhlichen und gemütlichen Stunden dürfen in einem guten Team nicht fehlen. So wurden Teamausflüge organisiert und gutes Essen genossen. Vielen Dank den Organisatorinnen, Sponsoren und allen, welche mit irgend-

einem Beitrag zum Gelingen dieser Events beigetragen haben.

Das Rad dreht sich weiter, neue Herausforderungen stehen an und ich schaue gespannt, welche Veränderungen und Entwicklungen im nächsten Jahr auf uns zukommen. Durch die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern und dem ganzen Team bin ich zuversichtlich, dass wir alles Kommende gemeinsam hervorragend bewältigen können.

Ich danke allen Vorstandsmitgliedern und Mitarbeitenden für die konstruktive Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ganz speziell bedanke ich mich bei allen Klientinnen und Klienten, Angehörigen und anderweitigen Personen, welche in der Unterstützung und Pflege beteiligt sind, für die gute und zielführende Zusammenarbeit mit uns. Auch ein ganz herzliches Dankeschön an alle, welche die Spitex in irgendeiner Weise unterstützen.

*Silvia Suter
Geschäftsleitung*



Jahresabschluss 2023

BILANZ

Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven	CHF	CHF
Kasse	675.50	563.00
Postkonto	2'723.93	3'866.16
Hypothekbank Lenzburg	81'338.71	39'663.80
Raiffeisenbank Kölliken-Entfelden	30'160.68	29'920.66
Debitoren	98'846.55	127'361.80
Delkredere	-4'940.00	-6'300.00
Übrige kurzfristige Forderungen	408.81	-
Aktive Rechnungsabgrenzung	640.00	-
Raiffeisenbank Genossenschaftsanteil	4'000.00	4'000.00
Krankensmobilen	1.00	1.00
Büromaschinen/IT	6'480.00	1'290.00
Software Perigon/Abacus	1'300.00	2'160.00
Software RAI-HC	1.00	1.00
Software Qualitätssicherung	1.00	1.00
Fahrzeuge	720.00	-
Total Aktiven	222'357.18	202'528.42
Passiven		
Kreditoren	61'679.85	51'275.10
KK Gde Ruppertswil	-34'808.50	-60'752.45
KK Gde Hunzenschwil	42'860.64	14'214.99
KK Gde Auenstein	-24'941.54	-8'025.85
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-2'154.85	-
Passive Rechnungsabgrenzung	6'547.30	19'642.35
Rückstellung Salärverpflichtungen	16'000.00	29'000.00
Vereinsvermögen Ruppertswil	85'189.88	85'189.88
Vereinsvermögen Hunzenschwil	34'148.15	34'148.15
Vereinsvermögen Auenstein	37'836.25	37'836.25
Total Passiven	222'357.18	202'528.42

ERFOLGSRECHNUNG

Bezeichnung	Ist 2023	Budget 2023	Ist 2022
Aufwand			CHF
Löhne	899'814.60	948'300.00	923'064.90
Sozialleistungen	175'993.45	141'500.00	150'676.95
Aufwand für Fachberatung	-	-	-
Entschädigung Vorstand/Revisoren	5'850.00	5'780.00	5'850.00
Aufwand für gemietetes Personal	163'119.70	143'000.00	192'802.75
OdA Entschädigung für Auszubildende	27'296.30	27'000.00	29'452.30
Aus- und Weiterbildung	6'214.65	8'000.00	4'954.70
Personalbeschaffung	1'689.85	1'500.00	7'820.35
Personalkleider	6'471.75	4'000.00	6'469.70
Übrige Personalkosten inkl. Jahresessen	2'543.80	6'500.00	8'443.45
Total Personalaufwand	1'288'994.10	1'285'580.00	1'329'535.10
Medizinisches Verbrauchsmaterial	26'968.60	35'000.00	47'602.35
Fahrzeug-Kosten	6'909.75	7'900.00	8'580.22
Wegentschädigung Mitarbeitende	12'125.60	13'000.00	14'110.65
Total Sach- und Transportaufwand	46'003.95	55'900.00	70'293.22
Unterhalt und Reparaturen	27'919.50	26'500.00	38'885.10
Abschreibungen	5'649.50	11'100.00	2'300.00
Miete Spitex-Zentrum	24'000.00	24'000.00	24'000.00
Aufwand für Energie, Wasser	5'409.50	4'400.00	5'081.70
Büromaterial, Drucksachen, Verwaltungsaufwand	35'484.00	34'200.00	37'219.95
Telefon, Fax, Internet, Porto	6'366.20	7'000.00	7'339.60
Übrige Werbekosten und GV	4'007.78	5'500.00	1'626.39
Sachversicherungen	2'937.05	2'670.00	2'637.05
Gebühren, Abgaben, Verbandsbeiträge	14'714.10	12'500.00	12'726.77
Zinsaufwand, Spesen	526.84	800.00	552.25
Übriger Betriebsaufwand	6'770.75	900.00	1'926.55
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-
Total sonstiger Betriebsaufwand	133'785.22	129'570.00	134'295.36
Total Aufwand	1'468'783.27	1'471'050.00	1'534'123.68

Jahresabschluss 2023

ERFOLGSRECHNUNG

Bezeichnung	Ist 2023	Budget 2023	Ist 2022
Betriebsertrag			CHF
Pflege, Betreuung	558'781.15	606'000.00	697'763.94
Patientenbeteiligung	99'902.83	112'000.00	126'949.64
Hauswirtschaftliche Leistungen	79'821.95	80'000.00	81'592.56
Verkauf Material/Medikamente	31'228.84	24'000.00	37'271.49
Erträge Personalausleihe	34'719.97	-	-
Vermietung Krankenmobilen	495.70	3'000.00	330.00
Total Betriebsertrag	804'950.44	825'000.00	943'907.63
Zinserträge	1'169.19	50.00	82.99
Gemeinde-Subvention Rapperswil	320'308.50	285'500.00	286'722.45
Gemeinde-Subvention Hunzenschwil	202'889.35	245'750.00	197'055.01
Gemeinde-Subvention Auenstein	101'691.54	76'750.00	74'745.85
Mitgliederbeiträge	28'520.00	30'000.00	28'840.00
Spenden/Trauerspenden	8'190.85	9'000.00	5'043.15
Debitorenverluste	-296.60	-1'000.00	-1'273.40
Auflösung/Bildung Delkredere	1'360.00	-	-1'000.00
Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-
Total übrige Erträge	663'832.83	646'050.00	590'216.05
Total Ertrag	1'468'783.27	1'471'050.00	1'534'123.68

Ermittlung Verteil-Schlüssel für Defizit per 2023

	Rapperswil	Hunzenschwil	Auenstein	Total
				CHF
Abklärung und Beratung	29'115.82	22'511.35	8'254.55	59'881.72
Untersuchung und Behandlung	148'339.30	86'861.10	44'829.61	280'030.01
Grundpflege einfach	112'440.29	64'775.46	41'653.67	218'869.42
Hauswirtschaftl. Leistungen	36'874.80	33'772.75	9'174.40	79'821.95
	326'770.21	207'920.66	103'912.23	638'603.10
Patienten-Beteiligung	51'776.37	31'857.74	16'268.72	99'902.83
Basis für Defizitverteilung (Umsatz ohne Debitorenverluste)	378'546.58	239'778.40	120'180.95	738'505.93
Verteil-Schlüssel	51.258%	32.468%	16.274%	100.00%
Defizit per 2023	320'308.50	202'889.35	101'691.54	624'889.39

SPITEX
das Original

Revisionsbericht

zur Jahresrechnung 2023 des Spitex-Verein Rapperswil/Hunzenschwil/Auenstein

In Ausübung unseres Mandates haben wir am 25. März 2024 die Buchführung und die vorgelegte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft, bestehend aus:

- Bilanz per 31. Dezember 2023 (Vermögensnachweis) mit einem Bilanztotal von und	CHF 222'357.18
- Betriebsrechnung 2023 abgeschlossen mit einem Rechnungsfehlbetrag von	CHF 624'889.39

Der Rechnungsfehlbetrag liegt somit um CHF 16'889.39 über dem Budget von CHF 608'000.00 Dies ist auf Mindereinnahmen von CHF 19'156.12 (-2.2%) und Minderausgaben von CHF 2'266.73 (-0.15%) zurückzuführen.

Das Defizit wird durch die Vertragsgemeinden wie folgt ausgeglichen:

Gemeinde Rapperswil	CHF 320'308.50
Gemeinde Hunzenschwil	CHF 202'889.35
Gemeinde Auenstein	CHF 101'691.54

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich. Wir prüften die Posten und Angaben in der Jahresrechnung mittels Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Die ausgewiesenen Aktiven wurden lückenlos kontrolliert und die Übereinstimmung von Buchhaltung und Abrechnung festgestellt.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen Buchführung und Jahresrechnung den Statuten und geben zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass.

Wir empfehlen der Generalversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen, unter bester Verdankung an die Geschäftsleiterin und die Finanzbuchhaltung vom Länzerthus für die umsichtige und gewissenhafte Arbeit bzw. an Sabine Hartmann, Treuhand GmbH für die Umsetzung des Jahresabschlusses.

Rapperswil, 25. März 2024

Die Revisoren:


Paul Kamber
Bodenweg 3
5102 Rapperswil


Kurt Stierli
In den Reben 12
5105 Auenstein

Pflegeleistungen

Auf ärztliche Verordnung durch die Krankenversicherung gedeckt, unter Abzug des Selbstbehaltes (obligatorische Grundversicherung)

Abklärung und Beratung (KLV Art. 7, Abs.2a)	CHF 76.90/Std.
Untersuchung und Behandlung (KLV Art. 7, Abs. 2b)	CHF 63.00/Std.
Grundpflege (KLV Art. 7, Abs. 2c)	CHF 52.60/Std.

Hauswirtschaftliche Leistungen

Auf ärztliche Verordnung im Rahmen einer Zusatzversicherung teilweise gedeckt

Mitgliedertarife	
Haushilfe	CHF 33.00/Std.
Nichtmitgliedertarife	
Haushilfe	CHF 39.00/Std.
Bedarfsabklärung und Beratung zu Hause	CHF 45.00/Std.
Bedarfsmeldeformular erstellen/erneuern	CHF 15.00 pauschal
Einsatzpauschale pro Einsatz	CHF 4.00
Ergänzende Hauswirtschaftliche Leistungen	CHF 55.00/Std.

Mitgliederbeitrag

Mitgliederbeitrag pro Jahr/Haushalt	CHF 40.00
-------------------------------------	-----------

Budget 2024

Aufwand	CHF
Löhne	957'300.00
Sozialleistungen	160'500.00
Entschädigung Vorstand/Revisoren	5'850.00
Aufwand Personal-/Vorstands-Essen	2'500.00
Aufwand für gemietetes Personal	200'000.00
Entschädigung für Auszubildende und Ausbildungs-Verpflichtung	26'300.00
Weiterbildung	8'000.00
Personalbeschaffung	4'000.00
Personalkleider	5'000.00
Übrige Personalkosten	6'000.00
Total Personalaufwand	1'375'450.00
Medizinisches Verbrauchsmaterial	49'200.00
Fahrzeug-Kosten	8'800.00
Wegentschädigung	14'000.00
Total Sach- und Transportaufwand	72'000.00
Unterhalt und Reparaturen, EDV	41'000.00
Abschreibungen	10'100.00
Miete Spitex-Zentrum	24'000.00
Aufwand für Energie, Wasser, Garten	5'500.00
Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	7'000.00
Telefon, Fax, Internet, Porto	7'500.00
Übrige Werbekosten und GV	2'000.00
Sachversicherungen	2'670.00
Gebühren und Abgaben, Verbandsbeiträge	11'200.00
Zinsaufwand, Spesen	500.00
übriger Betriebsaufwand	32'000.00
Total sonstiger Betriebsaufwand	143'470.00
Total Aufwand	1'590'920.00

Betriebsertrag	CHF
Pflege, Betreuung	699'000.00
Patientenbeteiligung	127'000.00
Einnahmen Hauswirtschaftliche Leistungen	82'000.00
Verkauf Material/Medikamente	38'500.00
Vermietung Krankenmobilen	300.00
Debitorenverluste	-1'000.00
Total Einnahmen Zentrum	945'800.00
Zinserträge	-
Gemeinde-Subvention Rapperswil	305'120.00
Gemeinde-Subvention Hunzenschwil	230'000.00
Gemeinde-Subvention Auenstein	77'000.00
Mitgliederbeiträge	28'000.00
Spenden/Trauerspenden	5'000.00
Total übrige Erträge	645'120.00
Total Ertrag	1'590'920.00

Ersatzwahl als Revisorin

Sabine Hartmann übernimmt ab 01.01.2024 die Buchhaltung und steht somit als Revisorin nicht mehr zur Verfügung.



Sabine Hartmann

Es stellt sich Mirjam Sommer aus Hunzenschwil zur Wahl als Revisorin ab 2024.



Mirjam Sommer

Organe 2023

Vorstand

Präsident

Urs Gall, Vizeammann Hunzenschwil

Vizepräsidentin

Monique Hunziker

Mitglieder

Jasmin Bühler-Hofer, Gemeinderätin Rapperswil

Lionnel Lüscher, Gemeinderat Auenstein

Nicole Sehringer Bucher

Vittoria La Rocca

Buchhaltung und Rechnungswesen

Externe Buchhaltung

Länzerthus AG

Alters- und Pflegeheim
5102 Rapperswil

Revisionsstelle

Revisoren

Sabine Hartmann

Paul Kamber

Kurt Stierli

Geschäftsleitung

Geschäftsleitung

Silvia Suter

Unsere neuen Mitarbeiterinnen



Angi Kissling

Mein Name ist Angi Kissling. Ich bin eine Wiederholungs-täterin, sagt man bei Weight Watchers. Vor gut 5 Jahren arbeitete ich schon einmal in der Spitex im Haushalt. Es bereitet mir grosse Freude Menschen im Alltag zu unterstützen und ihnen ein Ohr zu leihen.

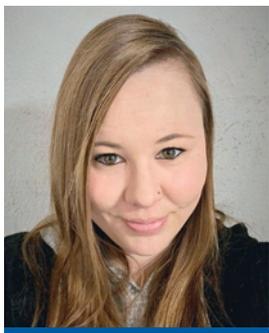
Ich bin verheiratet, habe 2 erwachsene Kinder und warte, dass ich bald einmal Nonna werden darf.

Mit meinem Mann reise ich sehr gerne mit dem Wohnmobil. In meiner Freizeit bin ich gerne unterwegs und unterhalte mich auch dann sehr gerne mit meinen Mitmenschen.



Dominique Peichl

Ich heisse Dominique Peichl, bin 17 Jahre alt und habe im August 2023 meine Lehre als Fachfrau Gesundheit in der Spitex angefangen. Das abwechslungsreiche und selbständige Arbeiten gefällt mir sehr. Der Kontakt zu den verschiedenen Klienten bereitet mir viel Freude. Ich freue mich, mich den neuen Herausforderungen zu stellen.



Sarah Caluori

Ich heisse Sarah Caluori und bin 29 Jahre alt. Ursprünglich habe ich das KV gelernt, habe jedoch nach meiner Mutterschaftszeit bei der Spitex angefangen zu arbeiten, da mir die Büroarbeit zu eintönig ist. Meine Freizeit verbringe ich zur Zeit hauptsächlich mit meinem kleinen Sohn, mit dem ich die Welt auf seine Weise entdecken darf und der Zeit in der Natur, die wir mit unserem Hund verbringen.

Qualität im Spitex-Alltag

Bevor wir tiefer in das Thema eintauchen, erscheint es mir wichtig, den Begriff «Qualität in der Pflege» zu definieren:

Nach einer Definition von Donabedian 1996 ist die Pflegequalität «der Grad der Übereinstimmung zwischen den Zielen des Gesundheitswesens und der wirklich geleisteten Pflege» (Giebing 1991; Braun 1994; Karotsch 1995). Er unterscheidet drei Qualitätssicherungsebenen:

- Die Strukturqualität betrifft die bauliche, personelle und technische Ausstattung, also die Infrastruktur, z.B. das Ausbildungsniveau der Pflegepersonen und das verwendete Hilfsmaterial.
- Die Prozessqualität ist die Qualität der Pflegemassnahmen und ihrer Ausführung. Dazu gehören u. a. auch die Durchführung der Pflegestandards, der Pflegeplan und die Pflegeprozessdokumentation.
- Mit der Ergebnisqualität (Outcome-Qualität) wird die Wirkung des Pflegeprozesses erfasst. Bei der Bewertung gehen u. a. auch Aspekte der Wirtschaftlichkeit mit ein. <https://link.springer.com/>

Jede Spitex Organisation muss sich in einem definierten Zeitabstand einem Audit unterziehen. Dieses wird durch eine externe Stelle durchgeführt. Im Frühling 2023 mussten wir uns erneut dem externen Audit unterziehen. Mit Stolz durften wir das Ergebnis entgegennehmen. Wir haben alle Ziele erreicht, ohne dass wir Unterlagen nachreichen mussten.

Wie aber konnten die Experten die Qualität unserer Organisation überprüfen? Es reicht bei weitem nicht aus, wenn wir Fragen mit ja oder nein beantworten. Die Experten

müssen alles nachschauen, nachlesen und nachvollziehen können. Dazu brauchen wir Konzepte, Handlungsanweisungen, Checklisten, Richtlinien usw. Kurz, unsere Arbeit muss sichtbar gemacht werden. Alle diese Unterlagen müssen mit vorgegebenen Richtlinien und Standards, an welche sich die Organisationen halten müssen, kompatibel sein.

Für unsere Organisation bedeutet das: Eine nicht immer leichte Aufgabe, mit der wir uns im Alltag auseinandersetzen müssen. Alle Dokumente, welche es benötigt, müssen erst einmal erstellt und intern genehmigt werden. Alles was in den erstellten Dokumenten steht, muss jeder einzelne Mitarbeiter im Arbeitsalltag umsetzen. Damit ist die Arbeit aber nicht abgeschlossen. Selbstverständlich müssen auch alle vorhandenen Unterlagen in regelmässigen Abständen überprüft, angepasst oder erneuert werden. Die Zeit, welche dazu benötigt wird, wird der Organisation verrechnet. Auch dank dieser Arbeit, ist es uns möglich, strukturiert und professionell den Pflegealltag zu meistern. Eine weitere Unterstützung bei der Umsetzung der Qualitätsrichtlinien sind unsere Tablets. Damit haben wir die Möglichkeit, jederzeit auf alle unsere Unterlagen zuzugreifen. Um die Arbeit sichtbar zu machen, müssen wir ebenfalls im elektronischen Klientendossier alles eintragen und ausfüllen. Nur so kann überprüft werden, ob die vereinbarte Pflegeplanung korrekt umgesetzt wird. Auch damit die Krankenkassen weiterhin die geforderten Leistungen zahlen, ist dies umso wichtiger. Denn immer häufiger fordern sie die Pflegedokumentationen zur Überprüfung ihrer Zahlungen ein.

Die spezialisierte Palliative Care der Spitex

Die spezialisierte Palliative Care der Spitex Region Lenzburg richtet sich an Menschen mit einer unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheit und wird im Fall von instabilen Krankheitssituationen oder komplexen Behandlungen beigezogen.

In enger Zusammenarbeit mit der Spitex Rapperswil/Hunzenschwil/Auenstein tragen wir dazu bei, dass Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und chronisch fortschreitenden Krankheiten effektiv und ganzheitlich zu Hause gepflegt werden können. Deshalb stehen Autonomie, Würde und Bedürfnisse unserer Klientinnen und Klienten zu jeder Zeit im Zentrum unserer Arbeit.

Wir lindern Schmerzen und andere belastende Symptome, unterstützen Betroffene und ihre An- und Zugehörigen beim Aufbau eines Betreuungsnetzes und beraten bei der Entscheidungsfindung in einer komplexen Lebenssituation.

Als eines der Regionalen Palliative Zentren im Kanton Aargau können wir, dank der hohen fachlichen und menschlichen Kompetenz unserer Mitarbeiterinnen, bestmögliche Lebensqualität bis zum Lebensende ermöglichen.

Für Anmeldungen, Informationen und Anliegen erreichen Sie uns von Montag bis Sonntag von 8.00–17.00 Uhr unter:
079 719 08 32 oder
palliative-spitex-lenzburg@spitex-hin.ch



Für Sie – Bei Ihnen



Spitex

Rupperswil/Hunzenschwil/Auenstein

Sonnenweg 16

5102 Rupperswil

Tel. 062 897 12 21

www.spitex-rupperswil.ch

info@spitex-rupperswil.ch



Überall für alle

SPITEX

**Rupperswil
Hunzenschwil
Auenstein**

